

Sag deine Meinung!

Materialien zur Politischen Bildung
von Kindern und Jugendlichen

www.demokratiwebstatt.at



Mehr Information auf: www.demokratiewebstatt.at



Eine *Demokratie* lebt von verschiedenen Meinungen! Je besser wir sagen können, was wir meinen, und je besser wir die Ansichten anderer kennen, umso besser können wir unser Zusammenleben gestalten.

[Mehr erfahren](#)

Demokratiewebstatt > Thema: Sag deine Meinung!

Login

besuchen & entdecken

wissen & fragen

tun & ausprobieren

mitgestalten & beitragen

suchen & orientieren

Thema

Meinungsfreiheit: Grundlage der Demokratie

Was meinst du?

Deine Meinung zählt!

Thema: Sag deine Meinung!

Sich eine eigene Meinung zu bilden, sich dafür einzusetzen und die eigene Meinung zu verteidigen ist wichtig! Und genauso wichtig ist es, andere Meinungen anzuhören und zuzulassen.



Eine *Demokratie* lebt von verschiedenen Meinungen. Jeder darf seine Ansichten äußern und mitbestimmen. Je besser wir sagen können, was wir meinen, und je mehr wir von- und übereinander wissen, desto besser können wir unser Zusammenleben gestalten. Dabei soll es aber nicht darauf ankommen, wer seine Meinung am lautesten heraus posaunt. Es ist wichtig, auch die leisen Stimmen zu hören und ihnen die gleiche Aufmerksamkeit zu geben.



Wie findest du das? Was meinst du? Wie stehst du dazu?

Meinungsfreiheit: Grundlage der Demokratie

- In Österreich ist die **Meinungsfreiheit** in der **Verfassung** festgeschrieben.
- **Meinungsfreiheit** ist ein wichtiger Teil der **Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte:**

Jeder Mensch hat das Recht auf freie Meinungsäußerung; dieses Recht umfasst die Freiheit, Meinungen unangefochten anzuhängen und Informationen und Ideen mit allen Verständigungsmitteln ohne Rücksicht auf Grenzen zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten. (Art. 19)

Meinungsfreiheit bedeutet mehr...

... Grundlage für weitere Grundrechte:

- **Informations- und Pressefreiheit:** Die Medien können frei entscheiden, worüber sie berichten.
- **Religionsfreiheit:** Jeder Mensch darf für sich bestimmen, ob und woran man glaubt.
- **künstlerische Freiheit:** KünstlerInnen haben das Recht, sich durch ihre Kunstwerke frei auszudrücken und ohne Beeinflussung zu arbeiten.



Wer macht Meinung?

Meinung braucht Information!

- Um sich seine eigene **Meinung bilden** zu können, ist es wichtig, **gut informiert zu sein!**
- Medien, wie Zeitungen, Hörfunk, Fernsehen oder das Internet können eine **Vielzahl von Menschen gleichzeitig erreichen**.
- Solche Medien werden **Massenmedien** genannt.



Öffentliche Meinung/en

Massenmedien haben **wichtige Aufgaben**:
Sie bieten die Möglichkeit, sich **Informationen zu beschaffen** und sich eine **Meinung zu bilden**.

- informieren über das öffentliche Geschehen
- weisen auf Missstände hin
- machen auf falsche Informationen aufmerksam.

Medien wollen Meinung bilden!

Es gibt aber nicht *DIE* öffentliche Meinung, weil es **immer viele verschiedene Ansichten** gibt.



Übung: Medien machen Meinung!

Über welche Medien bekommst du Informationen und wichtige Nachrichten?

- ***Mache eine Liste und vergleiche mit deinen KlassenkollegInnen!***
- ***Welche sind die 3 wichtigsten Medien in eurer Klasse?***

Was ist Propaganda?

- Wichtig ist, dass unterschiedliche Medien für alle zugänglich sind & unterschiedliche Meinungen vertreten werden können!

ACHTUNG: wenn andere Meinungen tabu sind dann ist von Propaganda die Rede.

- **Propaganda** ist ein gefährliches Machtinstrument!
- Diktatorische Regierungen setzen Propaganda ein, um sich selbst gut darzustellen & keine kritischen Meinungen zuzulassen.
- Es gibt viele Länder, in denen nur veröffentlicht werden darf, was von einer staatlichen Stelle genehmigt wird. Man nennt das **Zensur**.

meine Meinung – deine
Meinung

Übung: Wie findet ihr das?



Hello Kitty, Foto cc partymonstrrr



Markenschuhe, Foto cc Bryan Ledgard



Justin Bieber, Foto cc CarinaLLBieber



Fußballspiel, Foto cc toksuede

Überlegt gemeinsam in der Klasse, wie ihr das alles findet! Wie steht ihr als Klasse dazu?

Das Zauberwort für mehr Meinungsvielfalt ist Toleranz!

Toleranz bedeutet:

- andere Standpunkte zulassen
- andere Lebensweisen anerkennen
- aufeinander zugehen und auch andere Meinungen kennenlernen
- sich in die Situation anderer hinein versetzen
- Verständnis haben

Aber: **Kritik** ist gefragt! Tolerant sein heißt nicht alles bedingungslos hinzunehmen!



Was meinst du?

warum? – darum!

Argumente...

- ...sollen **klar machen**, warum du einer Meinung bist.
- ...sollen **gute Gründe** liefern, sich deiner Meinung anzuschließen.
- Je mehr Argumente du hast, desto leichter kannst du andere überzeugen.
- Je mehr **Informationen und Wissen** du zu einem Thema hast, desto sicherer kannst du argumentieren und deine Meinung vor anderen vertreten.



Input: Meinungen in der Politik

- Um in der Politik eine Entscheidung treffen zu können, ist eine **Meinung** wichtig, die von der **Mehrheit unterstützt** wird.
- Deshalb werden zahlreiche **Diskussionen und Gespräche** geführt, in denen PolitikerInnen ihre Meinung vertreten.



Übung: Gute Argumente finden!

Wer andere von seiner Meinung überzeugen soll, braucht wohlüberlegte Argumente!

Wähle ein Thema und finde mindestens 4 Argumente, die du in der Klasse vorstellst!

- Wählen ist wichtig, weil...
- Haustiere sollen mit in die Schule kommen dürfen, weil ...
- Es soll autofreie Tage in der Stadt geben, weil...

Welche Argumente haben euch am meisten überzeugt?

Kritisch sein!

- „Kritisch sein“ leitet sich vom griechischen Wort für „**Kritik**“ ab, es bedeutet „**unterscheiden, trennen**“.

Damit ist gemeint ...

- ... Argumente zu prüfen
- ... Meinungen zu hinterfragen
- ... Dinge oder Personen aufgrund von Fakten zu hinterfragen und beurteilen zu können.

Deine Meinung zählt!



Deine Meinung zählt!

- In der **Kinderrechtskonvention** sind besondere Rechte für Kinder und Jugendliche festgeschrieben:

Kinder haben das Recht auf freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, ungeachtet der Staatsgrenzen Informationen und Gedankengut jeder Art in Wort, Schrift oder Druck durch Kunstwerke oder andere vom Kind gewählte Mittel sich zu beschaffen, zu empfangen und weiterzugeben.

- Es gibt viele Möglichkeiten, sich bei Entscheidungen mit einzubringen und die eigene Meinung öffentlich zu machen.



Mitbestimmen in der Politik

In der Politik ist deine Meinung gefragt, ganz besonders bei Entscheidungen, die deinen Alltag betreffen.

Es gibt daher:

- Projekte, bei denen du Erwachsene beraten oder selbst mitbestimmen kannst .
- Kinder- und Jugendgemeinderäte
- Kindersprechstunden
- Jugendlandtage
- Kinder- und Jugendparlamente ...



Mitbestimmen in der Schule

Schulen sind in Österreich **demokratisch organisiert**, d.h. LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen haben das Recht bei Entscheidungen mitzubestimmen.

So kannst du mitreden:

- Gründe eine **Schülerzeitung**
- Mach beim **Schülerradio** mit
- Beteilige dich an der **KlassensprecherInnen- und SchulsprecherInnenwahl**



Jetzt rede ich!

Sicheres Auftreten

Die eigene Meinung zu vertreten heißt auch vor anderen zu sprechen. Lampenfieber muss nicht sein!

Tipps für ein sicheres Auftreten davor:

- **gut vorbereiten:** Eine gute Vorbereitung gibt Sicherheit! Versuche rechtzeitig mit deinen Vorbereitungen anzufangen!
- **gut vorstellen:** Positiv denken hilft, stell dir immer wieder vor, wie alles gut klappt!
- **Gut üben:** Am besten kannst du deinen Auftritt vorab vor FreundInnen oder deiner Familie üben.



sicheres Auftreten

Tipps für ein sicheres Auftreten währenddessen:

- mit beiden Beinen fest den **Boden spüren**
- dreimal **langsam und tief** ein und wieder **ausatmen**
- **Augenkontakt** mit dem Publikum herstellen
- immer wieder **kurze Pausen** einlegen
- Ein kleiner Versprecher ist nicht schlimm, das nimmt die Anspannung!

Dir sag ich meine Meinung!

- Es gibt Regeln, die helfen, die eigene Meinung zu vertreten, ohne andere damit zu verletzen.
- **Feedback** bedeutet im Englischen Rückmeldung.
 - Feedback muss **erwünscht sein**.
 - „**Ich-Botschaften**“ verwenden: Beginne deine Sätze mit „*Ich finde ...*“ oder „*Ich meine ...*“
 - Feedback soll dem anderen **weiterhelfen** und nicht runterziehen. Sage nicht nur was schlecht, sondern auch was gut ist!



Mutig sein!

Mutig sein heißt:

- zum eigenen Standpunkt stehen
- diesen vor anderen vertreten
- sich mit anderen Meinungen auseinandersetzen
- auch mal „stopp“ sagen: Wenn die Meinung eines Menschen andere verletzt, rechtsextreme Ansichten beinhaltet oder beleidigend ist.

Zivilcourage: bedeutet auf die innere Stimme zu hören, die einem sagt: „Was da passiert, finde ich nicht in Ordnung!“

